Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1

TuS Et. Wiesbaden 1846 III : TV Hausen/Aar 1912
Freitag, 19.04.2024, 20:15 Uhr

Heckelmann beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Am 21. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 1 traf der TuS Et. Wiesbaden 1846 III am Freitagabend auf die Gäste vom TV Hausen/Aar 1912. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Walter, Rosenkranz und Kakmaci, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Christian Heckelmann, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TV Hausen/Aar 1912 dieses Match unvollständig bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Mehr und Neubacher bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Walter und Heckelmann ab Ballwechsel 1. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Mandusic / Frankler letztlich im Repertoire, um Rosenkranz / Kakmaci final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der kampflose Sieg von Nawabi / Tugend bescherte anschließend dem TuS Et. Wiesbaden 1846 III anschließend einen Punkt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Saleem Mehr gelang es am Nachbartisch Frank Lambert zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. In toller Verfassung präsentierte sich Marin Mandusic im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an David Rosenkranz. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Auf Messers Schneide stand derweil die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Ken Neubacher und Georg Walter, ehe sich der Gastspieler mit 3:11, 8:11, 11:5, 11:5, 9:11 durchsetzte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Die gewinnbringende Taktik fehlte daraufhin Benjamin Frankler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Devin Kakmaci ab dem ersten Ballwechsel. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Leider musste der TV Hausen/Aar 1912 wenig später das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TuS Et. Wiesbaden 1846 III. Karim Tugend gelang es nachfolgend Christian Heckelmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TuS Et. Wiesbaden 1846 III und des TV Hausen /Aar 1912 in die Box. Deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Saleem Mehr gegen David Rosenkranz, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Marin Mandusic letztlich parat, um sich gegen Frank Lambert durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ken Neubacher eine 1:3-Niederlage gegen Devin Kakmaci kassierte. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:16 für Neubacher und 16:16 für Kakmaci seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Benjamin Frankler gegen Georg Walter, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christian Heckelmann war für Baschirinat Nawabi am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach diesem Einzel steht Nawabi somit bei 2 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Heckelmann ein 9:17 ausweist. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (02:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS Et. Wiesbaden 1846 III am 26.04.2024 gegen den TuS 1926 Hahn um Wiedergutmachung, während die Gäste am 26.04.2024 gegen den VfR Wiesbaden IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TuS Et. Wiesbaden 1846 III

Doppel: Mehr / Neubacher 0:1, Mandusic / Frankler 0:1, Nawabi / Tugend 1:0

Einzel: S. Mehr 1:1, M. Mandusic 1:1, K. Neubacher 0:2, B. Frankler 0:2, B. Nawabi 1:1, K. Tugend 1:0

TV Hausen/Aar 1912

Doppel: Rosenkranz / Kakmaci 1:0, Walter / Heckelmann 1:0, Lambert / nicht anwesend 0:1

Einzel: D. Rosenkranz 2:0, F. Lambert 0:2, D. Kakmaci 2:0, G. Walter 2:0, C. Heckelmann 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (02:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").